



Einladung zum Wirtschaftsinformationstag Tunesien am 15.05.2017 im Steigenberger Hotel Sonne

Das Enterprise Europe Network M-V und die Stadt Rostock laden Sie herzlich zu einem **Wirtschaftsinformationstag Tunesien am 15.05.2017 von 10 Uhr bis 14:30 Uhr** ins Steigenberger Hotel Sonne Rostock (Neuer Markt 2, 18055 Rostock) ein.

Tunesien ist ein attraktiver Produktionsstandort für eine exportorientierte Industrie. Ausländische Investoren schätzen den im regionalen Vergleich hohen Industrialisierungsgrad, den hohen Bildungsstand, die hohe preisliche Wettbewerbsfähigkeit sowie die geografische Nähe zu Europa. Branchen mit hohem Wachstumspotential sind Umwelttechnologien, insb. erneuerbare Energien, die Luft- und Raumfahrtindustrie, die Fahrzeugteile- sowie die Elektroindustrie. Bizerte als Hafenstadt ist zudem ein attraktiver Standort für die maritime Industrie. Mit der Ausrichtung der ersten Sail nach dem Vorbild der Hanse Sail im Sommer diesen Jahres bietet Bizerte zudem interessante Möglichkeiten im Tourismusbereich.

Tunesien verfügt über eine moderne Wirtschaftsstruktur auf marktwirtschaftlicher Basis. Die politischen Verhältnisse der jungen Demokratie sind seit der Jasminrevolution 2010/11 relativ stabil. Seit 2012 genießt Tunesien den Status einer „Privilegierten Partnerschaft“ mit der EU und strebt in neuen Verhandlungen den Abschluss eines vollständigen Freihandelsabkommens mit der EU an.

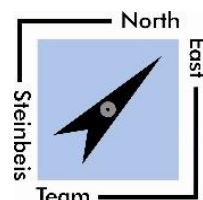
Vor dem Hintergrund der neuen Städtepartnerschaft Rostock – Bizerte möchten wir Ihnen Ihre unternehmerischen Chancen in Tunesien aufzeigen. Die Referenten berichten zum aktuellen Stand der Städtepartnerschaft, beleuchten die politische Entwicklung und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Tunesien im allgemeinen und für spezielle Branchen und berichten von ihren Erfahrungen in Tunesien. Zudem werden aktuelle europäische und deutsche Förderprogramme und –projekte vorgestellt, welche erste Schritte auf den interessanten Markt Tunesien erleichtern.

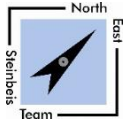
Für die Veranstaltung konnten u.a. Peter Stein (Mitglied im Bundestag, Initiator der Städtepartnerschaft Rostock – Bizerte), der tunesische Botschafter in Deutschland, Vertreter der Auslandshandelskammer Tunesien, des tunesischen Tourismusverbandes (O.N.T.T.), der Universität Rostock und der sequa gGmbH als Referenten gewonnen werden. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die vorläufige Agenda finden Sie unten.

Anmeldungen per email oder telefonisch bis zum 10. Mai an:

Mareike Weingärtner
Steinbeis-Forschungszentrum Technologie-Management Nordost
Tel: 0381 / 210 66 10
Email: weingaertner@steinbeis-nordost.de





Wirtschaftsinformationstag Tunesien
15.05.2017, 10:00 bis ca. 14:30 Uhr im Steigenberger Hotel Rostock
Vorläufige Agenda

- Ab 09:30* *Registrierung*
- 10:00 **Begrüßung**
Peter Stein, MdB / N.N., IHK zu Rostock
- 10:15 **Kurzfilm zur Städtepartnerschaft Rostock – Bizerte**
- 10:30 **Aktuelle Informationen zur Städtepartnerschaft**
N.N., Stadt Rostock
- 10:45 **Unternehmerische Chancen – Rahmenbedingungen für deutsche Unternehmen in Tunesien**
Dr. Martin Henkelmann, Geschäftsführer der AHK Tunesien
- 11:15 **Die politische Lage in Tunesien sechs Jahre nach der Revolution**
S. E. Elyes Kasri, Botschafter der Tunesischen Republik
- 12:00 *Mittag – Stehimbiss und Kaffee*
- 12:45 **Unternehmerische Chancen in ausgewählten Branchen**
- Chancen im Bereich Tourismus in Tunesien
N.N. Office National du Tourisme Tunisie, Kerima Nouira, O.N.T.T.
 - Chancen im Bereich Abfallwirtschaft in Tunesien
Dr. Abdallah Nassour, Universität Rostock. Lehrstuhl für Abfall- und Stoffstromwirtschaft)
 - Chancen im Bereich Windenergie in Tunesien
Prof. Dr. Ritschel, Universität Rostock, Lehrstuhl für Windenergie
- 13:45 **„developp.de“ – Fördermöglichkeiten für Unternehmen durch das BMZ**
Matthias Schöneberger, sequa gGmbH
Erfahrungsbericht von einem developp.de-Projekt in Tunesien
Udo Schauer, Spreelast GmbH
- 14:15 **Aktuelle nationale und europäische Fördermöglichkeiten/ „Exportinitiative Umwelttechnologien“ - Vorstellung der Idee eines gemeinsamen Projektes**
Unterstützungsmöglichkeiten durch das EEN-Netzwerk bei der Partnersuche
- Ab 14:30* *Möglichkeit von bilateralen Gesprächen mit den Vertretern von EEN MV*

Moderation: Frank Graage, Steinbeis-Forschungszentrum Technologie-Management Nordost